

# Jurasteig und Erzweg im Bayerischen Jura

VON MANFRED SCHMID-MYSZKA

Zwischen der Fränkischen Schweiz im Norden, dem Vilstal im Osten und dem Altmühltal und Donautal im Süden erstreckt sich der Oberpfälzer oder Bayerische Jura. Die walddichte Naturlandschaft wird von den Tälern der Schwarzen und Weißen Laber und der Lauterach durchzogen. An den Hängen von tief eingeschnittenen Trockentälern wachsen ausgedehnte Wacholderheiden. Die karsigen Hochflächen mit ihren Dolinen erreichen Höhen bis 600 m. In den letzten Jahren wurden hier einige Fernwanderwege angelegt, die sogar vom Deutschen Wanderverband das Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ erhalten haben.

## Infos

### Anreise:

Kelheim und Pegnitz erreicht man mit der Deutschen Bahn. Von Kastl fahren Busse zum Bhf. Amberg ([www.bahn.de](http://www.bahn.de) und [www.vas-bus.de](http://www.vas-bus.de))

### Topographische Karten:

„Amberg – Neumarkt i.d.Opf. – Sulzbach-Rosenberg – Naturpark Hirschwald“, UK 50-19 (Jurasteig, Erzweg)

„Naturpark Altmühltal östlicher Teil“, UK 50-25 (Jurasteig)

„Naturpark Fränkische Schweiz, Veldensteiner Forst“, UK L 290 (Erzweg)

alle 1:50 000, Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern

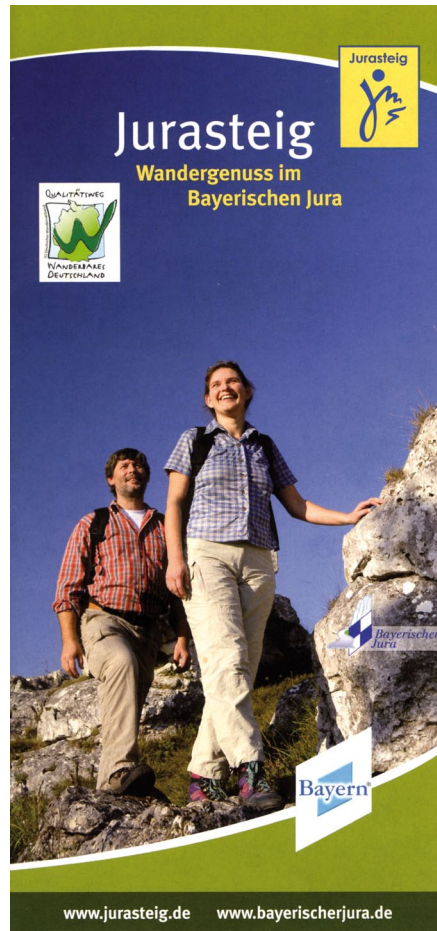
### Touristinformation:

Tourist-Info Landkreis Amberg-Sulzbach, Tel. (09621) 102 39, [tourist@amberg.de](mailto:tourist@amberg.de), [www.wohlfuehlbayern.de](http://www.wohlfuehlbayern.de), [www.bayerischerjura.de](http://www.bayerischerjura.de)  
Tourismusverband Ostbayern, Tel. (0941) 58 53 90, [info@ostbayern-tourismus.de](mailto:info@ostbayern-tourismus.de), [www.ostbayern-tourismus.de](http://www.ostbayern-tourismus.de)

### Quellennachweis:

Prospekt und Karte Jurasteig: Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Jura im Tourismusverband Ostbayern

Prospekt Erzweg: Landkreis Amberg-Sulzbach



Der Jurasteig beginnt in Kelheim an der Donau und führt in 12 Etappen durch das Naab-, Vils- und Lauterachtal nach Norden und in einer weiten Schleife auf dem Panoramaweg durch das Altmühltal zurück. Dabei kommt der Wanderer durch viele malerische Orte. Mehrere Burgruinen, Klöster und Wallfahrtskirchen sowie einige für Besucher erschlossene Tropfsteinhöhlen liegen am Weg und wollen besichtigt werden. Eine ausführliche Darstellung des Weges gibt es im Internet ([www.jurasteig.de](http://www.jurasteig.de)).

1. Etappe: Kelheim – Bad Abbach (20 km)
2. Etappe: Bad Abbach – Schönhofen (17 km)
3. Etappe: Schönhofen – Pielenhofen (15 km)
4. Etappe: Pielenhofen – Kallmünz (20 km)
5. Etappe: Kallmünz – Schmidmühlen (20 km)
6. Etappe: Schmidmühlen – Hohenburg (15 km)
7. Etappe: Hohenburg – Habsberg (23 km)
8. Etappe: Habsberg – Deining (23 km)
9. Etappe: Deining – Holnstein (20 km)
10. Etappe: Holnstein – Dietfurt (15 km)
11. Etappe: Dietfurt – Riedenburg (27 km)
12. Etappe: Riedenburg – Kelheim (23 km)

## AMBERG-SULZBACHER LAND



Auch der Erzweg, ein Streckenwanderweg, besitzt das Gütesiegel „Wanderbares Deutschland“ ([www.erzweg.de](http://www.erzweg.de)). Er verläuft durch das sog. Ruhrgebiet des Mittelalters von Pegnitz am Ostrand der Fränkischen Schweiz über Sulzbach-Rosenberg bis nach Kastl im Lauterachtal. Im Mittelalter wurde in der Oberpfalz an mehreren Orten Eisenerz abgebaut. In zahlreichen, wasserbetriebenen Hammerschlössern wurde das Eisen verhüttet. Das Stahlwerk in Sulzbach-Rosenberg war bis vor wenigen Jahren noch in Betrieb und wird z. Zt. abgerissen.

1. Etappe: Pegnitz – Michelfeld (17 km)
2. Etappe: Michelfeld – Auerbach (12 km)
3. Etappe: Auerbach – Neuhaus (18 km)
4. Etappe: Neuhaus – Etzelwang (23 km)
5. Etappe: Etzelwang – Högen (13 km)
6. Etappe: Högen – Sulzbach-Rosenberg (16 km)
7. Etappe: Sulzbach-Rosenberg – Amberg (21 km)
8. Etappe: Amberg – Paulsdorf (11 km)
9. Etappe: Paulsdorf – Theuern (21 km)
10. Etappe: Theuern – Heimhof (20 km)
11. Etappe: Heimhof – Kastl (12 km)